

## Vom Militärgelände zur Naturerbestätte – Wie geht es weiter am Stegskopf?

DBU Naturerbe GmbH und Landkreis  
Altenkirchen informieren im Bürgerhaus Daaden  
am 24.05., 18 Uhr

**Ansprechpartner**  
Franz-Georg Elpers  
- Pressesprecher -  
Jana Nitsch

**Daaden. Eingebettet ins Dreiländereck Rheinland-Pfalz, Hessen und Nordrhein-Westfalen liegt die ehemals militärisch genutzte Fläche Stegskopf, die heute zum Nationalen Naturerbe gehört. „Das DBU Naturerbe hat vom Bund die Verantwortung übertragen bekommen, die Naturerbestätte Stegskopf unter naturschutzfachlichen Aspekten zu entwickeln und zu sichern. Gleichzeitig ist die Höhe der Munitionsbelastung noch nicht geklärt. Es gilt, Sicherheitsvorgaben und rechtliche Verfahren einzuhalten. Außerdem ist es uns wie bei anderen Naturerbestätten wichtig, mit verschiedenen Interessensgruppen vor Ort im Dialog zu sein und den Naturschutz auf sanfte Weise erlebbar zu machen“, sagt Prof. Dr. Werner Wahmhoff, stellvertretender Generalsekretär der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) und Fachlicher Leiter des DBU Naturerbes. Wie sich die rechtliche Situation darstellt, um welchen Naturschutz es sich handelt und welche Schritte als nächstes folgen, wollen das DBU Naturerbe und der Landkreis Altenkirchen interessierten Bürgern im Bürgerhaus Daaden am 24. Mai ab 18 Uhr vorstellen.**

### **Kontakt**

An der Bornau 2  
49090 Osnabrück  
Telefon: 0541|9633-521  
Telefax: 0541|9633-198  
presse@dbu.de  
[www.dbu.de](http://www.dbu.de)  
[www.dbu.de/naturerbe](http://www.dbu.de/naturerbe)

### *Öffentliche Bürgerveranstaltung*

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich am kommenden Donnerstag über die aktuellen Entwicklungen auf der Naturerbestätte Stegskopf zu informieren, so Wahmhoff. Nach einer Begrüßung durch Wolfgang Schneider, Vorstandsvorsteher des Zweckverbandes Stegskopf, informieren Josef Feldmann, Prokurist DBU Naturerbe, sowie Wolfgang Klein, Bundesforstbetrieb Rhein-Mosel, über die rechtliche Situation und geplante Räumung der Kampfmittel. Danach werden Wahmhoff und weitere DBU Mitarbeiter Einblick geben, wie die naturschutzfachliche Arbeit zum Schutz der wertvollen Offenlandflächen

und zum Wildmanagement auf der Naturerbefläche Stegskopf aussehen. Anschließend wird es Zeit für Fragen und Diskussionen geben.

Zu der Informationsveranstaltung am Donnerstag, 24. Mai, 18 Uhr, ist keine Anmeldung erforderlich. Veranstaltungsort ist das Bürgerhaus Daaden (im Großen Saal, Schützenhof 10, 57567 Daaden).

Lead 1.080 Zeichen mit Leerzeichen

Resttext 952 Zeichen mit Leerzeichen

**Fotos nach IPTC-Standard zur kostenfreien Veröffentlichung unter**  
[www.dbu.de](http://www.dbu.de)